

Energieliefermodelle von MainKinzigGas – perfekt zugeschnitten und individuell passend



Mit der Liberalisierung der Energiewirtschaft hat sich im Bereich Energiehandel viel getan. Strom wird seit dem Jahr 2000 an der Leipziger Energiebörse (European Energy Exchange, EEX) gehandelt, 2007 kam Erdgas als Ware hinzu. Der sogenannte Spotmarkt bedient die Kurzfristgeschäfte: Auf dem Terminmarkt kann Erdgas bis zu vier Jahre im Voraus eingekauft werden. MainKinzigGas hat sich entsprechend aufgestellt und ermöglicht seinen Großkunden nunmehr die Erdgasbeschaffung an der Energiebörse zu tagesaktuellen Preisen. In individuellen Verträgen werden Festpreise für Einzel- oder Bündel-

einkäufe vereinbart. Kunden können ihren Vertrag nach Bedarf, Verbrauch und Unternehmensstruktur auswählen. Chancen, die man sich nicht entgehen lassen sollte. Doch welche Möglichkeiten eröffnen sich konkret durch die neue Handelssituation? Was genau bietet MainKinzigGas seinen Geschäftskunden an? „Ganz wichtig ist das individuelle Gespräch, das wir mit unseren Kunden führen“, sagt Geschäftskundenbetreuer Thomas Schmidt. Gemeinsam mit Günter Grob ist er bei MainKinzigGas der Ansprechpartner für Unternehmen, Betriebe und Kommunen. „Vor einem Vertragsabschluss besprechen wir mit dem Kunden

seinen Versorgungsbedarf ganz genau, prüfen die Gegebenheiten auch vor Ort“, so Schmidt weiter. „Ist sein Absatz überdurchschnittlich hoch? Ist ihm Flexibilität oder eher Konstanz wichtig? Kommt für ihn ein Contracting infrage, falls eine neue Anlage ansteht? Nur wenn ich das weiß, kann ich eine für ihn optimale Vertragsart empfehlen. Selbstverständlich stehen wir unseren Kunden auch während der Vertragslaufzeit – etwa wenn sich Bedarfe ändern – unbürokratisch beratend zur Seite.“

MainKinzigGas bietet seinen Geschäftskunden vier individuelle Vertragsarten an:

Garant-Vertrag – der garantierte

Dieser Vertrag ist für Kunden konzipiert, denen eine langfristige Preisgarantie besonders wichtig ist. Gerade Kommunen und kleinere Betriebe entscheiden sich für diesen Vertrag. Der Kunde kann hierbei zwischen Laufzeiten von 12, 24 oder 36 Monaten wählen. Mit diesem Vertrag garantiert MainKinzigGas den zu Vertragsbeginn festgelegten Energielieferpreis, die Netznutzungs-

INHALT



Erdgas – der
Kraftstoff
mit Zukunft
Seite 3



Portrait – 100 Jahre
Caritasverband für
die Diözese Fulda
Seite 3

entgelte und – bis auf die Energie- und Umsatzsteuer – alle Steuern beziehungsweise Abgaben während der kompletten Laufzeit. Hat der Vertragspartner mehrere Abnahmestellen, so schreibt der Vertrag einen Energiearbeitspreis und einen Grundpreis für alle Abnahmestellen gleichermaßen fest. Auch das vereinfacht eine entsprechende Vorabkalkulation. Sollte der Kunde in einer Phase mehr oder weniger Energie abgenommen haben, als vertraglich vereinbart, so bleibt der definierte Preis dennoch unverändert.

Energie+Netz-Vertrag – der transparente

Dieser über ein bis vier Jahre laufende Vertrag wird allen Kunden angeboten, deren Abnahmestellen mit einer „registrierten Leistungsmessung“ abgerechnet werden. Hier wird aufgrund gesetzlicher Vorgaben neben der Energiemenge auch die Leistung erfasst. Dies ist bei einem jährlichen Bedarf ab 1,5 Mio. kWh und/oder 500 kW Leistung – also zum Beispiel im produzierenden Gewerbe – der Fall. Wichtig dabei: Das Netznutzungsentgelt wird nicht nur nach der entnommenen Energiemenge berechnet, sondern auch nach der in Anspruch genommenen Höchstleistung innerhalb der Jahresbetrachtung. Anders als bei Festpreisvereinbarungen werden Schwankungen innerhalb der Netznutzungsentgelte direkt an den Kunden weitergegeben – diese fallen bei Großabnehmern in der Regel deutlicher aus. Mit dem Energie+Netz-Vertrag ist die Kostenentwicklung somit transparent nachvollziehbar. Sinken etwa die Netznutzungsentgelte, zum Beispiel im Rahmen der Anreizregulierung, so sinken auch die Kosten für den Kunden. Das Erdgas selbst wird durch entsprechende Bünde-

lung zu aktuellen Tagespreisen an der Energiebörse beschafft und in der Regel grundpreisfrei geliefert. Die zu liefernde Energiemenge wird vertraglich mit einer Flexibilität von bis zu $\pm 30\%$ vereinbart. Besonderer Service von MainKinzigGas: Bleibt der Verbrauch beispielsweise unter 80%, so verrechnet MainKinzigGas die entsprechenden Mengen zu Spotmarktkonditionen, sodass der Kunde je nach Marktsituation sogar zusätzliche Erlöse erzielen kann. MainKinzigGas verzichtet somit auf eine in der Branche gängige „Take-or-Pay-Regelung“, wonach der Kunde den vollen Preis trotz geringerer Abnahme zahlen würde.

Vertrag Tranchenmodell – der strategische

Der Erdgaseinkauf im Tranchenmodell passt für Kunden mit einem sehr hohen Erdgasbedarf (> 10 Mio. kWh pro Jahr). Erdgas wird in sogenannten Tranchen, also zu unterschiedlichen Zeitpunkten vor Beginn einer jeweiligen Lieferperiode, an der Börse eingekauft. Die Anzahl der möglichen Eindeckungen ergibt sich aus dem Energiebedarf. So wird beispielsweise bei 10 Mio. kWh/a maximal zehn Mal eingekauft, da eine Mindestgröße von 1 Mio. kWh je Einkauf erreicht werden muss. Wesentlich bei diesem Modell ist, dass sich das Risiko der Mengenbeschaffung zu ausschließlich einem, gegebenenfalls teuren Zeitpunkt deutlich reduziert. Das absolute Plus des Tranchenmodells ist seine Flexibilität und Transparenz. Je nach Wunsch und Situation kann der Kunde seinen Kaufauftrag schriftlich an den Vertrieb von MainKinzigGas erteilen, sodass dann zum Abrechnungspreis der EEX eingedeckt wird. Oder der Kunde wendet sich telefonisch direkt an seinen Key-Accounter, der dann mit dem unternehmenseigenen Handel



Thomas Schmidt und Günter Grob betreuen die Geschäfts- und Gewerbekunden von MainKinzigGas (Kontaktdaten siehe S. 4).

Kontakt aufnimmt. Die Experten prüfen dann innerhalb von Minuten den Terminmarktpreis und wickeln nach Rücksprache mit dem Kunden das Handelsgeschäft ab. Als besonderen Service bietet MainKinzigGas seinen Kunden das Abstimmen einer individuellen Beschaffungsstrategie an, um so die Beschaffungszeitpunkte objektiv und außerhalb persönlicher Markteinschätzungen festzulegen.

Vertrag Spotmarkt-Modell – der flexible

Das Spotmarkt-Modell eignet sich für Unternehmen, die sehr flexibel im Bereich des künftigen Energiebedarfs sein müssen, wenn beispielsweise nicht abschätzbar ist, welcher Gasbedarf für die nächste Zeit zu erwarten ist. Dies kann der Fall sein, wenn sich bisherige Produktionsstrukturen aufgrund von Erweiterungen oder Umstellungen der Produktionsweise deutlich verändern. Genau hier bietet sich der Einkauf der benötigten Tagesenergiemenge auf dem Spotmarkt („Day-Ahead-Markt“) an. In der genauen Verbrauchsmenge ist man dabei flexibel. Die Laufzeit dieser Form der Belieferung ist in der Regel kurz. Der Kunde kann monatlich kündigen – etwa wenn sich an seiner Unternehmenssituation etwas verändert hat und somit ein anderes Vertragsmodell für ihn sinnvoller ist.

**» JEDE ERDGASBELIEFERUNG IST MIT DER OPTION
„KLIMAPLUS“ AUCH CO₂-NEUTRAL ERHÄLTICH!**

**Nähere Informationen erhalten Sie bei Thomas Schmidt und
Günter Grob (siehe Seite 4).**

Erdgas als Kraftstoff

Verlängerte Steuerermäßigung und steigender Erdgasabsatz

Beschäftigt man sich mit den Vor- und Nachteilen von Antriebsarten, so kommt man an der aktuell geführten Dieseldiskussion und der vielgepriesenen Elektromobilität kaum vorbei. Nicht vergessen sollte man jedoch auch das Thema Erdgasantrieb. Denn CNG (Compressed Natural Gas), wie Erdgas auch fachsprachlich genannt wird, ist ein zukunftsweisender und vor allem umweltfreundlicher Kraftstoff – und eben eine echte Alternative zu Benzin und Diesel. „Erdgas ist ein technisch ausgereifter und sofort verfügbarer Kraftstoff, der einen immensen Beitrag zur Energiewende im Verkehrssektor leisten kann. Die notwendige Tankinfrastruktur steht außerdem bereit“, sagt MainKinzigGas-Vertriebsleiter Stefan Pölzl. „Auch deshalb bringen verschiedene Autohersteller wie VW, Audi und

Seat noch in diesem Jahr neue Erdgas-Versionen einiger CNG-Modelle auf den Markt.“

Ein weiterer nicht zu vernachlässigender Punkt für CNG-Mobilität ist die vom Bundeskabinett beschlossene und zunächst bis zum Jahr 2026 gültige Steuerermäßigung für Erdgasfahrzeuge. Somit ist Erdgas nicht nur sauber, sondern auch günstig. Dass sich Erdgas als Kraftstoff schon jetzt großer Akzeptanz erfreut, zeigen die aktuellen Absatzzahlen der MainKinzigGas-Erdgastankstelle an der Shell-Station in Gelnhausen: Mit knapp 8.400 kg getanktem CNG pro Monat – dies entspricht einer Abnahmemenge von etwa 115.000 kWh oder 460 Tankvorgängen pro Monat – liegt der Erdgasabsatz auf dem zweithöchsten Niveau in der Geschichte



dieser Tankstelle. Stefan Pölzl: „Wir betreiben die CNG-Tankstelle seit 1998. Die Absatzentwicklung verdeutlicht, dass die Nachfrage groß ist und an Erdgas als Kraftstoff kein Weg vorbeiführt.“

Erdgas als Kraftstoff ist auch für Ihr Unternehmen interessant? Dann wenden Sie sich an Günter Grob. Er hilft Ihnen gerne weiter (Kontakt siehe Seite 4).

Porträt

Von Mensch zu Mensch



In diesem Jahr feiert der Caritasverband für die Diözese Fulda sein hundertjähriges Bestehen. Die karitative Organisation bietet Menschen in Notlagen Hilfe an – ungeachtet ihrer Herkunft, Nationalität und Religionszugehörigkeit. „Caritas hilft Menschen in geistiger, körperlicher, seelischer, materieller und sozialer Not. Sie begleitet vorrangig Menschen, die in ihrem persönlichen Umfeld oder im sozialen Sicherungssystem keine ausreichende Unterstützung finden“, heißt es im Leitbild des Caritasverbands. Höhepunkt des Jubiläums-

jahres war der große Caritas-Aktionstag am 23. Juni auf dem Universitätsplatz mitten in Fulda. Rund 120 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter präsentierten dabei die Arbeitsfelder der Caritas. Musik und gutes Essen sorgten für Volksfeststimmung. Die Teilnehmer konnten es den ganzen Tag über wahrnehmen: Hilfe anbieten und füreinander da sein liegen mehr denn je im Trend. Von wirtschaftlicher Stabilität profitieren nicht alle, deshalb ist es umso wichtiger, zu helfen.

Kirchlich initiierte Sozialarbeit – in welchen Bereichen ist sie konkret aktiv? Der Caritasverband für die Diözese Fulda unterhält als Trägerverband stationäre Einrichtungen der Altenhilfe, Einrichtungen für Menschen mit einer Behinderung sowie Einrichtungen für Kinder und

Jugendliche. Weiterhin gibt es im Bistum Fulda vier rechtlich eigenständige Regional-Caritasverbände für die Regionen rund um Fulda und Geisa, Marburg, Hanau mit dem Main-Kinzig-Kreis sowie dem Raum Nordhessen-Kassel. Die Caritas im gesamten Bistum ist somit gut aufgestellt. Und ihre Hilfe wird nach wie vor gebraucht. Bleibt nur noch, erneut zu gratulieren: auf die nächsten hundert Jahre!

Mehr Infos unter www.caritas-fulda.de

Auch der Caritasverband für die Diözese Fulda vertraut auf die zuverlässige Erdgasbelieferung durch MainKinzigGas und hat schon in diesem Jahr seinen Erdgasliefervertrag für die kommenden Jahre verlängert.



Gratulation

Vier Generationen Eidmann

Die Karl Eidmann GmbH & Co. KG ist ein Familienunternehmen mit einer über hundertjährigen Geschichte. Begann man einst mit Metzgereien in Offenbach und Neu-Isenburg, so findet sich das moderne Produktions- und Verwaltungsgebäude der Wurst- und Fleischwarenmanufaktur heute im Bruchköbeler Stadtteil Niederissigheim. Kürzlich erhielt MainKinzigGas die Gelegenheit, Heinz Eidmann zum 94. Geburtstag zu gratulieren. Das Besondere: Das dabei entstandene Foto zeigt vier Eidmann-Generationen (v. l. n. r.): Karl Eidmann junior (Enkel des Gründers Karl Eidmann), sein Sohn Christian, Vater Heinz sowie die Enkel Emil und Felix. Da



braucht man sich über die Zukunft des Unternehmens wohl keine Sorgen zu machen.

Sie haben Fragen?

Reden wir miteinander

MainKinzigGas ist Ihr zuverlässiger und stets ansprechbarer Partner. Wir helfen bei Fragen zu Energiethemen, unseren Produkten und Dienstleistungen. Interessieren Sie sich zum Beispiel für unser Bio-Erdgas? Oder möchten Sie Erdgas CO₂-neutral beziehen? Dann sprechen Sie uns an! Auf Wunsch können Sie sich Erdgas auch zum langfristigen Festpreis sichern.

Gerne beraten wir Sie zu allen Aspekten des Vertriebs, zu Service, Installation, Abrechnung sowie An- und Abmeldung.

Sie möchten uns persönlich und direkt vor Ort sprechen? Wir sind gerne für Sie da! Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit unseren Ansprechpartnern (siehe rechts).



Vor Ort für Sie da: MainKinzigGas in der Rudolf-Diesel-Straße in Gelnhausen.



Ansprechpartner bei MainKinzigGas:



Vertrieb und Kundenberatung

Stefan Pölzl

Telefon: 06051 8233-480

stefan.poelzl@mainkinziggas.de



WärmeService, Fördermittel, Mini-BHKW, KEMS

Andreas Bräuning

Telefon: 06051 8233-462

andreas.braeuning@mainkinziggas.de



Betreuung Großkunden und Kommunen

Thomas Schmidt

Telefon: 06051 8233-472

thomas.schmidt@mainkinziggas.de



Betreuung Großkunden und Kommunen / CNG-Beratung

Günter Grob

Telefon: 06051 8233-482

guenter.grob@mainkinziggas.de

MainKinzigGas-Servicetelefon:

08000 605 605

Kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilfunknetzen

Montag-Freitag 7:00-17:00 Uhr

Telefax: 06051 8233-88

email@mainkinziggas.de

www.mainkinziggas.de

Impressum:

Gasversorgung Main-Kinzig GmbH
Rudolf-Diesel-Straße
63571 Gelnhausen

Verantwortlich für den Inhalt:

Herbert Kiefer

Konzept und Redaktion:

Kirsten Hoßfeld

Fotos:

MainKinzigGas, Martin M. Maiwald,
Caritas Bistum Fulda, iStockphoto

Gestaltung:

Arts & Others Communication GmbH,
Bad Homburg